

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg
Kinder- und Jugendamt

**Kinderbeauftragte in den Stadtbezirken -
Stadtteil Wieblingen -**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf
Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 12. Februar 2007

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Jugendgemeinderat	17.01.2007	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Jugendgemeinderat	24.01.2007	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Jugendhilfeausschuss	25.01.2007	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Gemeinderat	08.02.2007	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Jugendgemeinderat und der Jugendhilfeausschuss empfehlen dem Gemeinderat entsprechend dem Vorschlag des Bezirksbeirates Wieblingen, Herrn Armin Pfeiffer als Kinderbeauftragten für diesen Stadtteil zu bestellen.

Sitzung des Jugendgemeinderates vom 17.01.2007

Ergebnis: beschlussunfähig

Sonder-Sitzung des Jugendgemeinderates vom 24.01.2007

Ergebnis der nicht öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderates vom 24.01.2007

3 **Kinderbeauftragte in den Stadtbezirken – Stadtteil Wieblingen –** Beschlussvorlage 0001/2007/BV_JGR

Nachdem der vorgeschlagene Kinderbeauftragte Herr Armin Pfeiffer dem Gremium nicht bekannt ist, stellt Jugendgemeinderat Markus Stahlberg den **Antrag**, die Vorlage ohne Beschlussempfehlung weiterzugeben.

Abstimmungsergebnis: beschlossen mit 18:0:1 Stimmen

gez.
Lucas Guttenberg
Vorsitzender

Ergebnis: ohne Beschlussempfehlung

Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 25.01.2007

Ergebnis: einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung

Sitzung des Gemeinderates vom 08.02.2007

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:
QU3	Ziel/e: BürgerInnenbeteiligung und Dialogkultur fördern Begründung: In der ehrenamtlichen Funktion der Kinderbeauftragten engagieren sich Bürgerinnen und Bürger und bringen gezielt die Interessen von Kindern in die Politik und die Verwaltung ein.
soz6	Ziel/e: Interessen von Kindern und Jugendlichen stärker berücksichtigen Begründung: Die Kinderbeauftragten haben laut Satzung die Aufgabe, sich für die Berücksichtigung der Interessen von Kindern in ihrem Stadtteil einzusetzen.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

Begründung:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.03.2005 Kinderbeauftragte für die einzelnen Stadtteile bestellt. Diese Bestellung erfolgte auf Basis von Vorschlägen, die dem Gemeinderat aus den jeweiligen Bezirksbeiräten vorlagen.

Die beiden Kinderbeauftragten des Stadtteils Wieblingen, Herr Helmut Allenberg und Frau Andrea Czernoch, sind beide aus persönlichen Gründen von ihrem Amt als Kinderbeauftragte zurückgetreten. Daher wurde Herr Armin Pfeiffer in der Sitzung des Bezirksbeirates am 26.10.06 als Kinderbeauftragter benannt. Ein / eine Stellvertreter/-in konnte bisher noch nicht gefunden werden.

Die Verwaltung schlägt daher vor, Herrn Armin Pfeiffer, Mannheimerstraße 243, 69123 Wieblingen, als Kinderbeauftragten für den Stadtteil Wieblingen zu bestellen.

gez.

Dr. Joachim Gerner